

	<p>Objekt: Byzantion</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18235279</p>
--	---

Beschreibung

In der Rückseitenaufschrift wird der Beamte Titus Aelius Capitolinus genannt, der auf Münzen Caracallas und Getas in Erscheinung tritt. Dazu E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion II (1972) 14; W. Leschhorn, Lexikon der Aufschriften auf griechischen Münzen II (2009) 849.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Caracalla mit Strahlenkrone in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Caracalla mit Lorbeerkranz, Brustpanzer und wehendem Mantel reitet auf einem Pferd nach r. In seiner gesenkten r. Hand hält er einen Speer. Davor sitzt ein Gefangener mit auf dem Rücken gefesselten Händen nach l.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 36.02 g; Durchmesser: 36 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	209-212 n. Chr.
	wer	
	wo	Byzantion
Beauftragt	wann	
	wer	Titus Aelius Capitolinos
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Caracalla (188-217)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrschaft
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion II (1972) 75 Nr. 1533,1 Taf. 83 (dieses Stück)..
- E. Schönert-Geiß, Zur Geschichte Thrakiens anhand von griechischen Münzbildern aus der römischen Kaiserzeit, Klio 49, 1967, 234 f. Nr. 35.1 (dieses Stück).